RECHTSGRUNDLAGE:

§§ 2 UND 2a SOWIE 8 - 12 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBL I SEITE 341) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. AUG. 1976 (BGBL I SEITE 2256, 3617) ZULETZT GEÄNDERT DURCH ART. 10 DES GESETZES VOM 24. 6. 1985 (BGBL I SEITE 144)

§ 81 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN - WESTFALEN (LANDESBAUORDNUNG - BauONW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 26. JULI 1984 (GV. NW. SEITE 419), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 18. DEZ. 1984 (GV. NW. SEITE 803) IN VERBINDUNG MIT § 9 Abs. 4 BBauG

§ 4 DER GEMEINDEORDNUNG NW IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13. AUGUST 1984 (GV. NW. 1984 SEITE 475)

DIE VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. SEPT. 1977 (BGBL I SEITE 1757).

FESTSETZUNGEN gem. § 9 BBauG

GRENZEN UND LINIEN

- PLANGEBIETSGRENZE
- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES
- BAUGRENZE
- BEGRENZUNGSLINIE ÖFFENTLICHER VERKEHRSFLÄCHEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 1 BBauG

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET GEM. § 4 BauNVO
AUSNAHMEN NACH § 4 Abs. 3 BauNVO WERDEN NICHT BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES
NEBENANLAGEN i. S. VON § 14 BauNVO SIND AUF DEN NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN UND AUSSERHALB DER FESTGESETZTEN GARAGENFLÄCHEN UND ÜBERDACHTEN STELLPLATZFLÄCHEN UNZULÄSSIG (§ 23 Abs. 5 BauNVO)

BAUGEBIET UND ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ (HÖCHSTENS)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ (HÖCHSTENS)
WA II	0,4	0,8
WA (II)	0,4	0,8

II — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE, HÖCHSTGRENZE
DIE FIRSTHÖHE DER GEBÄUDE DARF DAS MASS VON 9,00 m, GEMESSEN AB OK FERTIGFUSSBODEN EG NICHT ÜBERSCHREITEN (§ 16 Abs. 3 BauNVO)

(II) — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE, ZWINGEND

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 2 BBauG

- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- o — OFFENE BAUWEISE
- g — GESCHLOSSENE BAUWEISE

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 4 BBauG

- C — ÜBERDACHTER STELLPLATZ - CARPORT - ZULÄSSIG
- G — GARAGENSTANDORTE

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 10 BBauG

- DIE INNERHALB DER SICHTDREIECKE LIEGENDEN GRUNDSTÜCKE SIND VON GEGENSTÄNDEN, BAULICHEN ANLAGEN UND BEWUCHS ÜBER 70 cm HÖHE, BEZOGEN AUF DIE FAHRBAHNOBERFLÄCHE, STÄNDIG FREIZUHALTEN

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 11 BBauG

- ÖFFENTLICHE STRASSEN - UND WEGEFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE, VERKEHRSBERUHIGTER (NIVEAUGLEICHER) AUSBAU NACH ZEICHEN 325 / 326 STVO VORGESEHEN.
- V — VERKEHRSGRÜNFLÄCHE
- VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH GEM. ZEICHEN 325 ZU § 42 Abs. 4a STVO - MISCHFLÄCHEN -

VERSORGUNGSANLAGEN U. LEITUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 13 BBauG

GRÜNFLÄCHEN gem. § 9 (1) Ziff. 15 BBauG

- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE - KINDERSPIELPLATZ
- W — PRIVATE GRÜNFLÄCHE / WALDSTÜCK

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 25a BBauG

- ANZUPFLANZENDE LAUBBÄUME

FESTSETZUNGEN gem. § 9 (1) Ziff. 25b BBauG

- BAUMBESTAND MIT ERHALTUNGSBINDUNG

NACHRICHTLICHE ANGABEN gem. § 9 (6) BBauG

DAS PLANGEBIET LIEGT IN DER SCHUTZZONE III A DES FESTGESETZTEN WASSERSCHUTZGEBIETES HALLE. ES IST § 4 DER BEKANNTGEMACHTEN VERORDNUNG VOM 1. 6. 76 ZU BEACHTEN (ABL. REG. DT. 1976 S. 199 - 204)